



# PROJECT CLIO

FORGOTTEN BY LIGHT



# Vorgeschichte - An Bord der KAIROS

---

**[Lesestimme - ruhig, filmisch, mit unterschwelliger Spannung]**

*"Die KAIROS gleitet durch das Dunkel wie eine vergessene Silbe aus Licht. Ein mittleres Aufklärungsschiff, gebaut für wissenschaftliche Langstreckenmissionen, mit einem Schwerpunkt auf Kryo-Transport und planetarer Rekonstruktion. Eigentümer: LUXCAP INDUSTRIAL. Auftraggeber: unbekannt - Subdivision 44, Projekt HEMERA."*

*Seit 46 Tagen seid ihr unterwegs. Ein Routineflug, offiziell. Ihr habt neun Kryo-Module mit biologischem Material an Bord - konservierte Proben von Flora, Mikroben, vielleicht mehr - aus einem früheren Terraforming-Projekt. Ziel: Station Eidolon, ein entfernter Außenposten im galaktischen Randgebiet, zum Datenabgleich und Transportaustausch.*

*Doch bevor ihr zur Hauptstation fliegt, stand ein Abstecher auf dem Plan: Orbitalscan, Landeroutine, Umweltabgleich - ein potentieller Planet mit Kryo-Vergangenheit. Luxcap nennt ihn PRAXIEM-Δ13, aber unter den Crewmitgliedern heißt er längst nur noch: "der Gletscherplanet".*

*Sein Tag-Nacht-Zyklus ist komplex, sein Wetter unberechenbar, aber seine Masse, Gravitation und Mineralienprofile zeigen hohe Übereinstimmung mit menschlicher Nutzung. Ein Eisplanet mit Potenzial. Ein Zwischenschritt. Ein Experiment."*

*Die Stimmung an Bord ist ruhig, aber nicht entspannt. Ihr kennt euch - mehr oder weniger. Einige von euch sind alte Hasen der Kairos, andere erst seit dieser Mission an Bord. Ein paar Gesichter wirken provisorisch, temporär - "Letzte Mission", wie man es nennt. Doch jeder hat eine Rolle. Und jede Rolle ist wichtig."*

*Die letzten 18 Stunden liefen routiniert. Orbitale Synchronisation. Vorerkundung. Keine äußeren Anomalien. Kein Hinweis auf Störungen. Die Kairos - effizient, leise, stabil."*

*Bis jetzt."*

*Ihr steht kurz vor dem Eintritt in die obere Atmosphäre von PRAXIEM-Δ13. Der Aufklärungs-Lander wird vorbereitet. Die Crew verteilt sich auf Schlüsselsektoren: Brücke, Technik, Kryoabteilung, hinterer Hangar."*

*Ein letztes Status-Update. Letzte Checks. Letztes, flüchtiges Lächeln im Gang. Dann - das leise Vibrieren eines auftauchenden Signals. Irgendwo in der Tiefe der Sensorik. Zu schwach für Alarm. Zu spät für Umkehr."*

*Was folgt, wird alles verändern."*



# CREW HANDOUT - KAIROS MISSION BRIEFING

---



## Schiffsdaten: KAIROS

- **Modell:** LUXCAP V-930 „Recon-Class Modular Science Vessel“
  - **Länge:** 91,4 Meter
  - **Besatzungskapazität:** 16-22 Personen (aktuell: 10 aktiv, 4 in Kryo)
  - **Primäre Systeme:**
    - Autonome Orbitalsensorik (Mk IV LIDAR+BIO)
    - Kryo-Containment Module Typ IV (12 Zellen, 9 belegt)
    - Mobile Aufklärungsdrohnen (6x Scout-Type, 2x Terrain-Rover)
    - Biolabor der Klasse B2 (eingeschränkt autark)
  - **Zweck:**
    - Transport biologischer Forschungsfracht
    - Orbitale Vorerkundung potentieller Terraforming-Ziele
    - Kurzzeitige Bodeneinsätze (nicht für Kolonisation gedacht)
- 



## Auftrag: PRAXIEM-Δ13 - Vorerkundung & Datenextraktion

- **Zielsystem:** *Praxiem-Sektor / Delta-13*, galaktische Randregion
  - **Planetenklasse:** Eisplanet (Class W)
  - **Daten aus dem Orbit:**
    1. Stabile Rotationsachse, extrem langsame Tageszyklen (~160h/Phase)
    2. Große Mengen gefrorener Wasserreserven
    3. Spuren technischer Artefakte unter dem Eis (vermutlich veraltet)
    4. Keine aktiven Lebenszeichen auf primärer Hemisphäre
  - **Primärziele:**
    1. Sammeln von Bodenproben und Mikroben Spuren
    2. Überprüfung von Überbleibseln früher Luxcap-Forschung
    3. Rekalibrierung der Bio-Kapseln auf planetenspezifische Parameter
    4. Bestimmung: Lebensfreundlichkeit & Rentabilität für Ressourcenabbau
- 



## Fracht - Biologisches Kryo-Material

- **Inhalt der Kryo-Module (9 aktivierte Zellen):**
    - 3x Flora-Proben (modifiziert für extreme Temperaturen)
    - 2x Terramorphe Bakterienstämme
    - 1x unbekannte Sporenkultur (verschlüsselte Einträge)
    - 2x entkoppelte DNA-Bibliotheken
    - 1x humanoides Gewebe (unidentifiziert, codiert „Theta-6“)
-

## Betreiber: LUXCAP INDUSTRIAL

- **Sitz:** Boreal Tower, Titan City, Ganymed
  - **Sektor:** Biotech, Extraktionsrobotik, Rekultivierungsstrategien
  - **Ruf:**
    - Effizient. Verschwiegen. Regelkonform - sofern profitabel.
    - Mehrheitseigner von über 32 Terraformingprojekten im äußeren Gürtel
  - **Projektzuordnung:**
    - *Projekt HEMERA / Subdivision 44*
    - Kein öffentliches Register - vermutlich internes Pilotprogramm
- 

## Letzter Einsatzort: Relay Station L-426 „Gullyspire“

- **Zweck:** Betankung, medizinischer Check, Personalwechsel
  - **Besonderheiten:**
    - 3 neue Crew-Mitglieder stiegen dort ein
    - Personalakte teilweise unvollständig (systemischer Datenverlust)
    - Gullyspire seitdem auf kein Signal mehr reagierend
- 

## Missionsdauer (aktuell):

- **Tag 46 von geplanten 78**
- Orbitale Ankunft über PRAXIEM-Δ13: **vor 7,3 Stunden**
- Bodenteam-Einsatz war für T+12h geplant → **nicht erreicht**

**LUXCAP**



**INDUSTRIAL**

## Crew der KAIROS – Bekannte NPCs

Dies sind die nicht spielbaren Crewmitglieder an Bord der KAIROS. Alle waren bereits vor dem Absturz Teil des Schiffs. Die Spielercharaktere kennen sie in unterschiedlichem Maße – manche besser, andere nur flüchtig.

---

### **Elias Curnow – Missionsverbindungsoffizier**

Ein ruhiger, aufmerksamer Vertreter von Luxcap. Elias mischt sich nicht in den Alltag ein, stellt aber präzise Fragen, wenn er spricht. Er ist dafür bekannt, seine Protokolle und Dateien ordentlich zu halten. Trinkt Kräutertee, meidet Konflikte und sitzt bei Gruppengesprächen am liebsten in einer Ecke. Niemand weiß genau, ob er als Prüfer oder nur als Schreibtischbeamter an Bord ist – aber er überschreitet nie eine Grenze.

---



### **Orla Jaan – Systemoffizierin**

Ruhig, technisch versiert und überraschend warmherzig – trotz ihres Hintergrunds in der Systemlogistik. Orla stieg an der letzten Relaisstation zu und erwies sich schnell als zuverlässig, vor allem bei Notfallübungen. Sie mag alten Jazz von der Erde und summt oft während Systemchecks vor sich hin. Auch wenn sie neu im Team ist, hat sie sich gut eingefügt – obwohl manche Crewmitglieder sie schwer einschätzen können.

---

### **Dr. Syl Nadir – Kryotechnikerin**

Ein älteres Crewmitglied mit trockenem Humor und jahrelanger Felderfahrung. Syl betreut die Kryokammern und die biologische Fracht – und murmelt oft mit den gefrorenen Proben, als wären sie Zimmerpflanzen. Alle respektieren ihre Erfahrung – besonders ihre Fähigkeit, Dinge mit improvisierten Mitteln zu reparieren. Bekannt dafür, nachts allein durch das Schiff zu spazieren, wenn alle anderen schlafen.

---



### **Nils „Patch“ Olek – Shuttlecrew / Mechaniker**

Freundlich, gesprächig und immer für einen Witz zu haben. Patch ist der Typ, der deine Heizung repariert und dir einen Schokoriegel an die Wand klebt. Er ist schon seit mehreren Missionen dabei und kennt das Schiff in- und auswendig. Schlagfertig im Gespräch, noch besser mit Klebeband-Wundern. Manche sagen, er spricht mit dem Schiff – halb im Scherz, halb im Ernst.

---

Jede dieser Personen spielt eine Rolle an Bord. Keiner ist ein Fremder. Einige Spielercharaktere könnten bereits eine gemeinsame Vorgeschichte mit ihnen haben, andere kennen sie vielleicht nur aus dem Speisesaal. Sobald wir die PCs erstellen, werden wir diese Beziehungen konkreter definieren.



# SCHIFFSDOSSIER: KAIROS

## 1. Technisches Profil & Beschreibung

**Name:** KAIROS

**Modell:** LUXCAP V-930 „Recon-Class Modular Science Vessel“

**Betreiber:** Luxcap Industrial – Subdivision 44

**Baujahr:** 2167 (Thermion-Werft, Marsorbit)

**Technologiestufe:** TL10

**Länge:** 91,4 Meter

**Besatzungskapazität:** 16–22 Personen (aktuell: 10 aktiv, 4 in Kryo)

**Antrieb:** Duale Helix-Fusionskerne + Subraumspule (bis 5 Parsek)

**Schildung:** EM-Streufeld + Kevlarstrukturpanzerung (Klasse 2)

**Primäre Systeme:**

- Autonome Orbitalsensorik (Mk IV LIDAR+BIO)
- Kryo-Containment Module Typ IV (12 Zellen, 9 belegt)
- Mobile Aufklärungsdrohnen (6x Scout-Type, 2x Terrain-Rover)
- Biolabor der Klasse B2 (eingeschränkt autark)

**Zweck:**

- Transport biologischer Forschungsfracht
- Orbitale Vorerkundung potentieller Terraforming-Ziele
- Kurzzeitige Bodeneinsätze (nicht für Kolonisation gedacht)

Die KAIROS gilt als robustes, wenn auch nicht mehr topmodernes Erkundungsschiff. Modular aufgebaut und mit einem Fokus auf biologische Datenerhebung, ist sie optimal für mittelfristige Missionen fernab der Kerninfrastruktur geeignet. Ihre Systeme sind wartungsfreundlich, ihre Speicher redundant. Lebenserhaltung ist segmentierbar, Kommunikation auf kurze Reichweiten autonom sicherbar.

---



## 2. Servicehistorie

**2167:** Jungfernflug zu Luxcap-Außenstation Sargon-VI; Kartierung von Asteroiden im 61-Cygni-System.

**2168–2171:** Geowissenschaftliche Studien bei Callisto-Tiefbohrung. Kooperation mit Novagen.

**2172:** Zwischenfall mit Sporen bei Biogasanalyse auf Enceladus. Zwei Crewmitglieder temporär außer Gefecht.

**2173:** Kryo-Frachttransfers zwischen Marsorbit und Kuiper-Stationen.

**2174:** Umbauten für Projekt HEMERA: Erweiterte Isolationseinheiten, Biolab-Upgrade, Subdivision 44.

**2175:** Aktuelle Mission: PRAXIEM-Δ13 – Vorerkundung & Datenextraktion.

**Letzter Halt:** Relay Station L-426 „Gullyspire“ (Betankung, medizinischer Check, Personalwechsel).

**Besonderheit:** 3 neue Crewmitglieder. Seitdem: keine Antwort von Gullyspire.

**Aktuelle Missionsdauer:** Tag 46 von 78. Ankunft in Orbit vor 7,3 h. Bodenteam-Aussetzung verzögert.

---

*"Wenn du dich verläufst, merk dir eins: Die KAIROS atmet wie ein altes Tier. Reaktorherz tief unten, Augen im Cockpit, und Nerven entlang der Kabelkanäle. Jeder Gang hat Rhythmus."*

## 3. Interne Struktur & Areale

### 3.1 Kommandobrücke

- Steuerung für Pilot:in, Navigation, Kommunikation.
- Projektionstisch mit LIDAR+BIO-Sensoranschluss.
- Beobachtungsfenster mit Strahlungsfiltrung.
- Kurzanbindung an das Kernarchiv.

### 3.2 Quartierdeck

- Acht modulare Einzelkabinen.
- Sanitärbereich, Kantine mit begrenztem Nährstoffdrucker.
- Briefingraum / Freizeitmodul.
- Notfallzugang zu Kryobereich.

### 3.3 Wissenschaftsmodul

- Biolabor der Klasse B2 mit autarkem Luftkreislauf.
- Probenstationen, Scanbucht, mikroskopische Analysekammer.
- Lagerung für Probenkühlung.
- Zugriff auf Mikrodrohnen und Archivdaten.

### 3.4 Technik & Maschinenbereich

- Helix-Fusionskern.
- EM-Schildfeld-Steuerung.
- Werkstatt, Kühlkreisläufe, Kontrollpanel für externe Systeme.
- Zugang zu Drohnenschacht und Sensorverkabelung.

### 3.5 Kryo- & Medbereich

- 12 Kryokammern (9 belegt).
- Monitorstation, Medpod mit chirurgischen Routinen.
- Quarantänekammer.
- Zugriff auf Biomaterial-Datenbank.

### 3.6 Frachtbereich

- Andockschleusen, Containerplattform, Greifdrohnen.
  - Missionsausrüstung: Umweltanzüge, Rationen, Scanner.
  - Luftschleusen mit redundanten Drucksystemen.
-

# DIE BEKANNTE MENSCHLICHE SPHÄRE

*Ein Überblick über Erde, Solarkolonien und die neuen Außenwelten*

---



## ERDE IM JAHR 2179

Die Erde ist kein Heimatplanet mehr – sie ist ein Symbol. Ein mythologischer Anker in einer übertechnisierten, fragmentierten Menschheit. Politisch in Superregionen aufgeteilt, ist sie nach Jahrhunderten der Umweltkrisen halbwegs stabilisiert, aber unter ständiger Überwachung. Megakonzerne wie Luxcap, Novagen oder Arxen gehört de facto die „Infrastruktur“ – von der Landwirtschaft bis zu den geostationären Aufzügen.

### Globale Struktur:

- **Nordkontinentale Allianz:** ehem. Nordamerika, Europa, Nordasien. Sitz vieler Konzerne.
- **Südpakt:** ehem. Südamerika, Afrika, Südasien. Ressourcenreich, infrastrukturell benachteiligt.
- **Freie Kuppeln:** Entmilitarisierte Zonen, autonome Regionen unter Konzernschutz.
- **Großstadtkomplexe:** Mega-Arcologien wie Cascadia Rise, Ruhrspange, Shin-Zhong Hub.

### Status:

- **Bevölkerung:** ca. 14,2 Milliarden
  - **Klima:** teilkontrolliert, massiver Energiebedarf
  - **Gesellschaft:** digitalisiert, zonenbasiert, stratifiziert
- 



## SOLARKOLONIEN (SOLCOLS)

Die Kolonien innerhalb des Sonnensystems sind technisch, dicht besiedelt und vollständig vom Megakorporatismus durchdrungen. Viele sind auf spezifische Funktionen ausgelegt: Forschung, Extraktion, Schiffswerften, Kryolabore.

### Luna (Mond)

- **Gravitation:** 0.17g (meist kompensiert)
- **Bevölkerung:** 220 Millionen
- **Fokus:** Schiffsproduktion, militärische Trainingsbasen, Luxcap-Hauptarchive

### Mars

- **Gravitation:** 0.38g
- **Bevölkerung:** 340 Millionen
- **Fokus:** Terraforming-Experimente, Drydock-Werften, Medizin und KI-Forschung

### Ganymed

- **Gravitation:** künstlich stabilisiert auf 1.0g in Kernstationen
- **Bevölkerung:** 90 Millionen
- **Fokus:** Kryoforschung, Biotechnologie, Subkulturen

## Europa

- **Gravitation:** 0.13g
- **Bevölkerung:** ca. 40 Millionen (Domestationen)
- **Fokus:** Untereis-Forschung, Isolationstraining, Grenzgesellschaften

## Titan

- **Gravitation:** 0.14g
- **Bevölkerung:** 25 Millionen
- **Fokus:** Atmosphärenchemie, Drohnenentwicklung, Datenarchive

## Orbitale Netzwerke & Ringe

- Zahlreiche Stationen in Erd-, Venus- und Saturnumlaufbahnen
- "Junk-Belt Culture" zwischen offiziellen Routen
- Mikrokulturen, Slums und Bastlerkollektive



## DIE NEUKOLONIEN ("EXTRASOLS")

Seit der Stabilisierung des Subraum-Antriebs (ca. 2110) wurden über 70 Jahre lang knapp zwei Dutzend außerhalb des Sonnensystems liegende Planeten erschlossen. Diese „Neukolonien“ gelten als Rohstoffquellen, Testfelder oder Spekulationsobjekte. Wenige sind dauerhaft bewohnbar.

### Ilyra Prime (Epsilon Indi System)

- **Distanz:** 11.8 Lichtjahre
- **Status:** Erste vollautonome Kolonie mit terraformter Biosphäre
- **Fokus:** Agrartechnologie, Genpflanzen

### Cauldron-4 (Tau Ceti)

- **Distanz:** 11.9 Lichtjahre
- **Status:** Offenes Beutefeld für Lizenzabbau
- **Fokus:** Schwerindustrielle Extraktion, hohe Sterblichkeitsrate

### Thessalia (61 Cygni B-IV)

- **Distanz:** 11.4 Lichtjahre
- **Status:** Ökokolonie-Experiment, geschlossenes soziales Modell
- **Fokus:** Biodiversität, Erhaltungszonen

### New Tiran (Delta Pavonis d2)

- **Distanz:** 19.3 Lichtjahre
- **Status:** Konzernstadt-Staat, Handelsdrehscheibe
- **Fokus:** Transportknoten, Spionage, Schwarzmärkte

## PRAXIEM-Delta13

- **Distanz:** 33.8 Lichtjahre
  - **Status:** Erkundungsziel der KAIROS
  - **Fokus:** Kryo-Biofracht, Kolonieoptionen, kein Leben
- 

## TECHNOLOGISCHE BASIS

- **Subraumpulen:** Reisen bis 50 Lichtjahre möglich, aber riskant jenseits von 40
  - **Kryoschlaf:** Pflicht für Reisen > 2 Wochen
  - **Kommunikation:** Maximal Relay-basiert, keine Echtzeit
- 

## GESELLSCHAFT & KULTUR IM WANDEL

- **Sprache:** Englisch dominiert, aber Kolonialdialekte (z. B. Ilyrian Creole) wachsen
  - **Fraktionen:** Megakonzerne dominieren, einzelne religiöse und kulturelle Bewegungen existieren am Rand
  - **Identität:** Viele Menschen identifizieren sich eher mit ihrer Station/Kolonie als mit Erde
- 

*Die Menschheit hat sich ausgebreitet, aber nicht erhoben. Jeder neue Planet ist nur ein weiterer Spiegel für die Schatten, die sie aus dem Ursprungssystem mitbringt.*